

Erholung verbessern und sichern

Im Rahmen der Ansiedlung des Edeka Fleischwerkes im Schutzgebiet sagte Oberbürgermeister Fenrich in der Gemeinderatssitzung: „Pläne sind änderbar“. Diese Aussage ist natürlich richtig. Bevor man einen Plan ändert, sollte man überlegen, warum dieser Plan erstellt wurde und welche Ziele er verfolgt.

Das Gebiet im Süden Karlsruhes, zwischen Messe und Segelflugplatz, ist laut Regionalplan schutzbedürftiger Bereich für die Erholung. Das bedeutet: Die Erholung muss in diesem Bereich gesichert und verbessert werden.

Im Regionalplan steht, dass dieses Gebiet als Erholungsgebiet für die Menschen des Oberzentrums (Karlsruhe) besonders wichtig ist.

Rheinstetten hat zwar die Planungshoheit, aber wenn die Interessen der Karlsruher Bevölkerung stark beeinträchtigt werden, muss Karlsruhe im Nachbarschaftsverband einschreiten.

Bei der Erstellung des Regionalplans im Jahre 2003 wurde der stadtnahen Erholung eine hohe Bedeutung beigemessen und dieses Schutzgebiet als verbindliches Ziel festgeschrieben. Es steht auch im Regionalplan, dass der Umfang der ausgewiesenen Gebiete relativ gering ist.

Sollten diese Erholungsgebiete nicht mehr erforderlich sein, da wir heute ein Spaßbad und ein ECE-Center haben, und die Politiker der Meinung sind, dass wir solche Freiflächen für die Erholung nicht mehr benötigen, kann man den Plan ändern.

Sollte man jedoch der Meinung sein, dass die stadtnahe Erholung für die Bevölkerung wichtig ist, muss man den Plan einhalten und die Erholung verbessern und sichern

Michael Tischer
Simone Weilacher
Wachenburgweg 60

Ausg. 167 S.30

BUN 19.7.2002